

# Wochenplan zum Thema Europa

Name: \_\_\_\_\_

Fach Erdkunde

Hinweise:

- **Erklärung der Abkürzungen**

P= Pflichtaufgaben (musst du zuerst alle erledigen); W=Wahlaufgaben (du kannst 4 auswählen); Du hast bis zum 04.05.2020 Zeit, alle Pflichtaufgaben zu erledigen!

Aufgaben:	Wahl / Pflicht?
** Es gibt eine Sage über Europa. Lies diese durch und fasse sie zusammen.	P
* Erkläre, wo der Kontinent Europa liegt. Schreibe die Begrenzung Europas im Norden, Osten, Süden und Westen auf. Welche Besonderheit fällt dir bei der Begrenzung im Osten auf?	P
* Wie groß ist Europa, welchen Platz nimmt es unter den Kontinenten der Erde ein?	P
* Finde 5 Rekorde für Europa heraus (z.B. größte Insel, höchstes Gebirge, längster Fluss Europas.)	P
** Manche Länder Europas haben sehr einprägsame Formen. Welches Land sieht a) wie ein Stiefel , b) wie ein Tiger oder ein Hund c) wie ein Kopf aus? Guck dir andere Länder an, vielleicht findest du noch mehr Ähnlichkeiten. Zeichne von einem Land eine Skizze	P
** Nenne 15 Länder und deren Hauptstädte von Europa	P
*Nenne alle Länder Europas, in denen du schon warst.	W
* Nenne die Länder, in denen die Währung Euro noch nicht eingeführt wurde.	P
Zeichne das Wasserzeichen auf ein Blatt Papier und hefte es in deine Mappe.	W

Verbesserungsvorschläge für den nächsten Plan:

*Bist du mit der Zeit hingekommen? Waren die Aufgaben zu schwer? Hast du alles verstanden?*

# Die Prinzessin und der Stier

**Europa** – so heißt unser Kontinent. Doch woher stammt eigentlich dieser Name?

Davon erzählt eine griechische Sage. In Phönizien, dort, wo heute der Libanon liegt, lebte einst eine Prinzessin namens Europa. Sie war so wunderschön, dass sich Zeus, der oberste der griechischen Götter, unsterblich in sie verliebte. Dabei war Zeus eigentlich mit der klugen und eifersüchtigen Göttin Hera verheiratet. Damit diese ihm nicht auf die Schliche kam, griff Zeus zu einer List: Er verwandelte sich in einen prächtigen Stier mit glänzendem, schneeweißem Fell und näherte sich Europa, die am Strand mit ihren Freundinnen spielte. Die Prinzessin streichelte das anscheinend so friedliche Tier, fütterte es mit Blumen und setzte sich nach einigem Zögern sogar auf seinen Rücken. Langsam schlich Zeus auf das Ufer zu und schwamm ins Meer hinaus. Nach einem ganzen Tag und einer ganzen Nacht landeten sie schließlich auf der griechischen Insel Kreta. Dort verwandelte sich Zeus zurück in einen Mann: „Fürchte dich nicht“, sagte er, „ich bin der König dieses Landes und ich werde immer für dich sorgen“. So herrschte Europa als Königin über Kreta und bekam drei Söhne von Zeus.

Den Erdteil, auf dem die Prinzessin an Land gegangen war, benannte man nach ihr:

## **Europa.**

Diese Geschichte ist sehr berühmt: Es gibt Gemälde, Bücher, Opern, Ballett- und Theaterstücke, die sich um die Entführung der Europa drehen. Auch auf der griechischen 2-Euro-Münze ist sie abgebildet. In Wirklichkeit liegt der Ursprung des Namens „Europa“ allerdings im Dunkeln. Manche Sprachwissenschaftler glauben, er stamme vom griechischen „eurís“, das heißt „weit“. Andere meinen, er käme aus einer alten asiatischen Sprache, vom Wort „ereb“ Das bedeutet „das Land, wo die Sonne untergeht“.